



# Ausbilderleitfaden für die Feuerwehren Bayerns *Atemschutzgeräteträger*

AT 2.1.2  
Seite 1

## Thema

Handhabung der Chemikalienschutzanzüge

## Gliederung

1. Einleitung
2. Allgemeine Grundsätze der Handhabung
3. Anlegen des Chemikalienschutzanzuges
4. Ablegen des Chemikalienschutzanzuges
5. Zusammenfassung, Wiederholung, Lernkontrolle

## Lernziele

Die Teilnehmer sollen nach diesem Ausbildungsabschnitt folgende Kenntnisse und Fertigkeiten besitzen

### Groblernziel

- Vorgehensweise zum An- und Ablegen von Chemikalienschutzanzügen einschließlich Atemschutzmaske, Pressluftatmer und Sprechfunkausrüstung kennen

### Feinlernziele

- Allgemeine Grundsätze der Handhabung kennen
- Handgriffe zum An- und Ablegen als Träger und Helfer kennen
- Handgriffe zum Anlegen und Bedienen der Sprechfunkausrüstung kennen
- Verhalten bei der Grobreinigung am Dekon-Platz als Träger und Helfer kennen

## Ausbilderunterlagen

- a) Erforderliche Unterlagen, die den Lerninhalt für den Ausbilder darstellen
  - Feuerwehr-Dienstvorschrift 7 (FwDV 7) Atemschutz, Staatliche Feuerweherschule Würzburg
  - Gebrauchsanleitungen der Hersteller (sind in eigener Zuständigkeit der Standorte zu beschaffen)
- b) Ergänzende Unterlagen (bei Bedarf für den Ausbilder zur Vertiefung und als Hintergrund)
  - Schott/Ritter, Die Feuerwehr im Gefahrguteinsatz, Wenzl Verlag, Marburg

Stunden

Unterricht: —

Praxis: 1



## Ausbilderleitfaden für die Feuerwehren Bayerns Atemschutzgeräteträger

AT 2.1.2  
Seite 2

### Lernhilfen

- a) Hilfsmittel für den Ausbilder
  - Keine
- b) Hilfsmittel für die Teilnehmer
  - Keine

### Vorbereitungen

- Einteilung in Gruppen zu max. 8 Teilnehmern  
Je Gruppe mind. 1 Ausbilder
- Für die Ausbildung ist bereitzustellen  
*Je Gruppe*
  - 1 Chemikalienschutzanzug (Übungs- oder Einsatzanzug) mit Unterzieh- und Überhandschuhen
  - 1 Atemschutzmaske
  - 1 Pressluftatmer
  - ggf. Unterziehkleidung oder Trainingsanzug
  - 1 Hör- / Sprechgarnitur
  - 2 Handfunkgeräte
  - Talkumbeutel
  - Klarsichtmittel mit Tuch
  - 1 großer Foliensack
  - 1 Fußmatte
  - Wasserversorgung – 1 D-Rohr
  - Auffangbehälter zur Grobreinigung

### Anmerkungen

- Eine Unterstützung des Ausbilders beim Aufbau des Dekonplatzes durch das Fachpersonal einer Dekon-Einheit ist sinnvoll

### Sicherheitsmaßnahmen

- Persönliche Schutzausrüstung für jeden Teilnehmer
  - Feuerwehrlhelm
  - Feuerwehr-Schutzanzug
  - Feuerwehrtiefel (namentlich gekennzeichnet)
  - Feuerwehr-Schutzhandschuhe
- Alarmierungsmöglichkeit des Rettungsdienstes bei Zwischenfällen



# Ausbilderleitfaden für die Feuerwehren Bayerns Atemschutzgeräteträger

AT 2.1.2  
Seite 3

Zeit	Lerninhalt/Lernschritte	Hinweise (Lernhilfen, Methoden u. ä.)
45 Min.	<b>Thema</b> Handhabung der Chemikalienschutzanzüge	
10 Min.	<b>1. Einleitung</b> Unbedingte Voraussetzung für die sichere Durchführung von Einsätzen unter CSA ist es, dass die Geräteträger durch praktische Übungen folgende Fertigkeiten erlangen <ul style="list-style-type: none"><li>– Handgriffe zum An- und Ablegen</li><li>– Begehen von Hindernissen</li><li>– Verständigung</li><li>– Arbeiten unter erschwerten Bedingungen</li></ul> Die praktische Ausbildung beginnt mit dem An- und Ablegen der CSA	Sicherheitshinweis: Teilnehmer vor und nach der Übung nach ihrem Befinden fragen
	<b>2. Allgemeine Grundsätze der Handhabung</b> <ul style="list-style-type: none"><li>– Der Träger soll unter dem CSA schweißaufsaugende Kleidung tragen <i>Beispiele</i> Feuerwehrschutzanzug  Trainingsanzug Unterziehkleidung Es dürfen keine kurzärmeligen Hemden oder kurzen Hosen getragen werden Hautreizungen oder Wundscheuern durch direkten Kontakt des Anzugstoffes mit der Haut Hautschäden durch fehlende Wärme- / Kälteisolation</li><li>– Unter CSA muss mindestens folgende Schutzausrüstung getragen werden Feuerwehrhelm Pressluftatmer und Atemschutzmaske ggf. Feuerwehrstiefel Masken / Helmkombinationen müssen für den jeweiligen Schutzanzug zugelassen sein</li></ul>	Nur Schutzanzughose (Vermeidung Wärmestau) Trainingsanzug und Unterziehkleidung zeigen



## Ausbilderleitfaden für die Feuerwehren Bayerns Atemschutzgeräteträger

AT 2.1.2  
Seite 4

Zeit	Lerninhalt/Lernschritte	Hinweise (Lernhilfen, Methoden u. ä.)
	<ul style="list-style-type: none"><li>– Beim An- und Ablegen muss eine zweite Person unterstützen</li><li>– Bei nicht passender Schuhgröße (CSA Größe 46) ggf. dicke Socken oder Einziehsocken verwenden</li><li>– Um das Anziehen der gasdichten Handschuhe zu erleichtern, können Baumwoll-Unterziehhandschuhe getragen werden oder die Hände werden mit Talkum bestäubt</li><li>– Überhandschuhe verwenden, zum Schutz der gasdichten Handschuhe Schutz vor Verletzungen der Hände</li><li>– Um ein Beschlagen der Sichtscheiben (Maske, CSA) zu verhindern, sollen vor dem Einsatz die Atemschutzmaske „außen“ und die CSA-Scheibe „innen“ mit Klarsichtmittel eingerieben werden</li><li>– Für die Verständigung des Trupps untereinander bzw. zwischen Truppführer und Gruppenführer sollen die CSA-Träger mit Hörsprechgarnituren ausgestattet sein und ggf. einen besonderen Funkkanal benutzen</li><li>– Um zu vermeiden, dass Helfer und Träger beim Ablegen des CSA mit den Chemikalien am Anzug in Berührung kommen, ist dieser zuvor grob zu reinigen</li><li>– Die grob gereinigten CSA sind zu verpacken (z. B. Foliensäcke), um eine Kontaminationsverschleppung zu vermeiden Dabei ist besonders darauf zu achten, dass der Reißverschluss des CSA geschlossen ist, um ein Verschmutzen des Anzuginneren zu vermeiden</li><li>– Der Foliensack ist mit einem Zettel zu versehen, aus dem hervorgeht, mit welchen Chemikalien der Anzug möglicherweise in Berührung gekommen ist</li></ul>	<p>Bei manchen Typen bereits fest angebaut</p> <p>Nicht bei CSA mit Antibeschlagscheibe</p> <p>Regelfall Kanal 55 W/O</p>



## Ausbilderleitfaden für die Feuerwehren Bayerns Atemschutzgeräteträger

AT 2.1.2  
Seite 5

Zeit	Lerninhalt/Lernschritte	Hinweise (Lernhilfen, Methoden u. ä.)
15 Min.	<p><b>3. Anlegen des Chemikalienschutzanzuges</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>– Der Träger rüstet sich zum Anlegen des CSA wie folgt aus Feuerwehrlhelm Feuerwehrschanzanzug (ggf. Trainingsanzug oder Unterziehkleidung) Feuerwehrtiefel Pressluftatmer und Atemschutzmaske (Lungenautomat nicht sofort anschließen/in Betrieb nehmen, sonst unnötiger Luftverbrauch)</li><li>– <b>1. Schritt:</b> Anlegen der Sprechfunkausrüstung Handfunkgerät mit Trageriemen anlegen Evtl. an der Atemluftflasche befestigen Hörsprechgarnitur anbringen Kabelverbindung kontrollieren Funkgerät einschalten Lautstärke und Kanaleinstellung kontrollieren Verständigungsprobe durchführen</li><li>– <b>2. Schritt:</b> Vorbereitung zum Anlegen Feuerwehrtiefel ausziehen (außer bei CSA mit Galoschen) ggf. Einziehsocken anziehen Unterziehhandschuhe anziehen oder Hände mit Talkum bestäuben Sichtscheibe der Atemschutzmaske „außen“ mit Klarsichtmittel einreiben CSA-Scheibe „innen“ mit Klarsichtmittel einreiben (außer bei Antibeschlagscheibe)</li><li>– <b>3. Schritt:</b> Anlegen des CSA <b>CSA mit Seitenreißverschluss</b> Mit beiden Füßen in die Schutzschuhe einsteigen CSA bis zum Schritt hochziehen ggf. Schrittgurt einstellen und am Leibgurt des Pressluftatmers einhängen Mit einem Arm in den dem Reißverschluss abgewandten Ärmel fahren</li></ul>	<p>An einem Teilnehmer das Anlegen des CSA schrittweise vorführen Ein Teilnehmer unterstützt</p> <p>Kann ggf. entfallen</p> <p>z. B. selbstklebendes Kreppband, Gummiband, vorbereitete Halterungen</p> <p>Gebrauchsanleitung des jeweiligen Herstellers beachten</p>



# Ausbilderleitfaden für die Feuerwehren Bayerns Atemschutzgeräteträger

AT 2.1.2  
Seite 6

Zeit	Lerninhalt/Lernschritte	Hinweise (Lernhilfen, Methoden u. ä.)
	<p>Kopfhaube überziehen (dazu leicht in die Hocke gehen) Zweiten Ärmel anziehen Reißverschluss bis zur Hälfte schließen</p> <p>ggf. Überhandschuhe anziehen Um Atemluft nicht unnötig zu verbrauchen, wird der Lungenautomat erst an der Absperrgrenze zum Gefahrenbereich angeschlossen / in Betrieb genommen Reißverschluss vollständig schließen ggf. Abdeckleiste für Reißverschluss andrücken</p> <p><b>CSA mit Rückenreißverschluss</b> Mit beiden Füßen in die Schutzstiefel / Galoschen steigen Anzug bis zum Schritt hochziehen ggf. Schrittgurt einstellen und am Leibgurt des Pressluftatmers einhängen In beide Ärmel fahren Anzug über Schulter hochziehen und Reißverschluss ein Drittel schließen ggf. Überhandschuhe anziehen Um Atemluft nicht unnötig zu verbrauchen, wird der Lungenautomat erst an der Absperrgrenze zum Gefahrenbereich angeschlossen / in Betrieb genommen Kopfhaube überklappen und Reißverschluss vollständig schließen ggf. Abdeckleiste für Reißverschluss andrücken</p> <p>– <b>4. Schritt:</b> Atemschutzüberwachung durchführen</p>	<p>ggf. Kopfhaube mit Haken am Feuerwehrhelm befestigen</p> <p>Wird CSA-Träger nicht sofort eingesetzt, kann zur Erleichterung die Kopfhaube abgenommen werden Gefahr des Sauerstoffmangels bei nicht angeschlossenem Lungenautomat unter der Kopfhaube</p> <p>Die Teilnehmer auf die Bedeutung der Atemschutzüberwachung hinweisen Entfällt hier, da nur An- und Ablegen geübt werden sollen</p>



## Ausbilderleitfaden für die Feuerwehren Bayerns Atemschutzgeräteträger

AT 2.1.2  
Seite 7

Zeit	Lerninhalt/Lernschritte	Hinweise (Lernhilfen, Methoden u. ä.)
15 Min.	<p><b>4. Ablegen des Chemikalienschutzanzuges</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>– Das Ablegen des CSA erfolgt am vorbereiteten Dekontaminationsplatz (Dekon-Platz) durch mindestens zwei Helfer mit entsprechender Schutzausrüstung Feuerwehrrhelm Feuerwehrschutzanzug ggf. mit Teilkörperschutzbekleidung (z. B. Gummihandschuhe, Gummischürze) Klappvisier ggf. Filtergerät oder Pressluftatmer</li><li>– Für die beiden Helfer gilt folgende Aufgabenverteilung Helfer 1 („Schmutzigmann“) Unterstützt den Geräteträger beim Ablegen des CSA Helfer 2 („Saubermann“) Unterstützt den Geräteträger beim Ablegen der nicht kontaminierten Ausrüstung (Pressluftatmer) und Kleidung</li><li>– <b>1. Schritt: Grobreinigung</b> CSA-Träger steigt in den vorbereiteten Auffangbehälter (schwarzer Bereich) Helfer 1 führt Grobreinigung des CSA, z. B. mit D-Rohr (Sprühstrahl), durch Dabei achtet er besonders auf Handschuhe, Reißverschluss und Stiefel CSA-Träger verlässt Auffangbehälter und steigt in einen großen Foliensack</li></ul>	<p>An einem Teilnehmer das Ablegen des CSA schrittweise vorführen Zwei Teilnehmer unterstützen</p> <p>Eine Unterstützung des Ausbilders durch das Fachpersonal einer Dekon-Einheit ist sinnvoll</p>



## Ausbilderleitfaden für die Feuerwehren Bayerns Atemschutzgeräteträger

AT 2.1.2  
Seite 8

Zeit	Lerninhalt/Lernschritte	Hinweise (Lernhilfen, Methoden u. ä.)
5 Min.	<p>– <b>2. Schritt:</b> Ablegen des CSA Helfer 1 führt Folgendes aus Unterstützt den CSA-Träger beim Herausziehen der Arme aus den beiden Ärmeln des CSA ggf. CSA-Träger hakt Kopfhaube aus Öffnet Reißverschluss Nimmt Kopfhaube ab (Träger geht dazu leicht in die Hocke und kreuzt die Arme im Brustbereich) Streift den CSA nach unten ggf. vorhandenen Schrittgurt hängt CSA-Träger selbst aus Unterstützt beim Heraussteigen aus den Stiefeln Der CSA-Träger steigt in den sauberen (weißen) Bereich über Schließt CSA und Foliensack Helfer 2 hilft CSA-Träger in seine bereitgestellten Feuerwehrstiefel (außer bei Galoschen)</p> <p>Bei erschöpftem Luftvorrat sofort nach Öffnen des Reißverschlusses Atemfilter anschließen</p> <p>– <b>3. Schritt:</b> Ablegen der sonstigen Ausrüstung Helfer 2 unterstützt beim Ablegen der sonstigen Ausrüstung Sprechfunkausrüstung Atemschutzgerät</p> <p>Bei einem Einsatz sind nun folgende Maßnahmen notwendig Körperreinigung (Dusche) Ausgabe der Ersatzbekleidung Ruhepause in einem gut temperierten Raum Ausgleich des Flüssigkeitsverlustes</p> <p><b>5. Zusammenfassung, Wiederholung, Lernkontrolle</b></p> <p>Durch Abfragen Lehrgangsteilnehmer Erlerntes stichpunktartig und in richtiger Reihenfolge wiederholen lassen</p>	